



Beschlussvorlage

Amt: 202 Lehmann	Datum: 15.09.2014	Az.: 922.5224	Drucksache Nr.: 214/2014
---------------------	-------------------	---------------	--------------------------

Beratungsfolge	Termin	Beratung	Kennung	Abstimmung
Haupt- und Personalausschuss	20.10.2014	zur Kenntnis	öffentlich	

Beteiligungsvermerke

Amt						
Handzeichen						

Eingangsvermerke

Oberbürgermeister	Erster Bürgermeister	Bürgermeister	Haupt- und Personalamt Abt. 10/101	Kämmerei	Rechts- und Ordnungsamt

Betreff:

**badenova AG & Co. KG
- Jahresabschluss 2013**

Beschlussvorschlag:

- Der Haupt- und Personalausschuss nimmt
 - die Bilanz zum 31.12.2013,
 - die Gewinn- und Verlustrechnung für die Zeit vom 01.01.2013 bis zum 31.12.2013,
 - den Lagebericht 2013 und
 - den Bericht des Aufsichtsrates
 des geprüften Jahresabschlusses 2013 zur Kenntnis.
- Der Haupt- und Personalausschuss nimmt die Beschlüsse der Gesellschafterversammlung über die Verwendung des Bilanzgewinns des Geschäftsjahres 2013, der Entlastung der badenova Verwaltungs-AG als Geschäftsführerin der badenova AG & Co. KG, die Entlastung der Mitglieder des Vorstandes und des Aufsichtsrates sowie die Wahl des Abschlussprüfers für das Geschäftsjahr 2014 zur Kenntnis.

Anlage(n):

Geschäftsbericht 2013

BERATUNGSERGEBNIS	Sitzungstag:	Bearbeitungsvermerk	
<input type="checkbox"/> Einstimmig <input type="checkbox"/> lt. Beschlussvorschlag <input type="checkbox"/> abweichender Beschluss (s. Anlage)		Datum	Handzeichen
<input type="checkbox"/> mit Stimmenmehrheit	Ja-Stimmen Nein-Stimmen Enthalt.		

Begründung:

Im Rahmen der Finanzprüfung der Stadt Lahr hat die Gemeindeprüfungsanstalt ein verstärktes Beteiligungsmanagement vorgeschlagen. Die Verwaltung hat hierfür ein umfangreiches Beteiligungsmanagementkonzept erarbeitet, welches am 16.11.2007 vom Gemeinderat (Vorlage 136/2007) beschlossen wurde. Hiernach erfolgen u. a. die Feststellung des Jahresabschlusses und die Erteilung der entsprechenden Entlastungen sowie die Bestellung des Abschlussprüfers - ab einer unmittelbaren Beteiligung von 25% oder mittelbaren Beteiligung von 50% (sowie badenova AG & Co. KG) - künftig durch den Haupt- und Personalausschuss.

Die ordentliche Gesellschafterversammlung der badenova AG & Co. KG fand bereits am 18. Juli dieses Jahres statt. Terminbedingt war keine vorausgehende Gremienbefassung der Stadt Lahr mehr möglich. Im Nachfolgenden wird deshalb über die in der Gesellschafterversammlung am 18. Juli 2014 getroffenen Jahresabschluss bezogenen Beschlüsse informiert:

Zu Ziffer 1) des Beschlussvorschlags:

Der Vorstand der badenova AG & Co. KG hat der Beteiligungsverwaltung die Unterlagen zum Jahresabschluss 2013 zur Verfügung gestellt. Auf die als Anlage beigefügten Unterlagen wird verwiesen.

Im Geschäftsjahr 2013 konnte die Gesellschaft eine Bilanzsumme von 638.710.562,73 € (Vj.: 634.437.443,78 €) und einen Jahresüberschuss von 52.084.371,30 € (Vj.: 58.515.401,88 €) erzielen.

Der Jahresabschluss wurde von der Wirtschaftsprüfungsgesellschaft Rödl & Partner GmbH, Stuttgart, geprüft und von dort ein uneingeschränkter Bestätigungsvermerk erteilt.

Zu Ziffer 2) des Beschlussvorschlags:

Die Gesellschafterversammlung hat in ihrer Sitzung am 18. Juli 2014 beschlossen, vom Jahresüberschuss in Höhe von 52.084.371,30 € einen Betrag von 1.563.000,00 € dem Innovationsfonds Klima- und Wasserschutz zuzuweisen und 1.685.994,38 € zu entnehmen. Gleichzeitig wurde beschlossen, den dadurch entstehenden Bilanzgewinn in Höhe von 52.207.365,68 € im Verhältnis der festen Kapitalanteile unter den Gesellschaftern zu verteilen.

Daraufhin hat die Gesellschafterversammlung in ihrer Sitzung am 18. Juli 2014 beschlossen, der badenova Verwaltungs-AG als Geschäftsführerin der badenova AG & Co. KG für das Geschäftsjahr 2013 sowie den Mitgliedern des Vorstands und des Aufsichtsrats Entlastung zu erteilen.

Darüber hinaus hat die Gesellschafterversammlung beschlossen, die Wirtschaftsprüfungsgesellschaft Rödel & Partner, Stuttgart, für das Geschäftsjahr 2015 auch wieder zum Abschlussprüfer zu wählen.

Die Stadt Lahr ist über den Eigenbetrieb Bäder, Versorgung und Verkehr Lahr mit 1,426 % an der badenova AG & Co. KG beteiligt (anteilige Ausschüttung: 744.477,03 €). Bei der Aufstellung des Wirtschaftsplanes wurde von einem Ergebnis in Höhe von 52.847.124,82 € und hieraus abgeleitet einer anteiligen Ausschüttung in Höhe von 753.600,00 € ausgegangen.

Dr. Wolfgang G. Müller
Oberbürgermeister

Jürgen Trampert
Stadtkämmerer